Inhaltsstoffe

Der Wirkstoff: natürliches Heilwasser

Na+ Natrium 1.387 mg/l
K+ Kalium 12,5 mg/l
Mg2+ Magnesium 89,1 mg/l
Ca2+ Calcium 484 mg/l
Sr2+ Strontium 12,2 mg/l
Fe2+ Eisen (II, III) 4,32 mg/l
Mn2+ Mangan 0,100 mg/l
NH4+ Ammonium 0,21 mg/l
F- Fluorid 0,29 mg/l
Cl- Chlorid 1.880 mg/l
I- Jodid < 0,005 mg/l
SO42- Sulfat 1.310 mg/l
NO2- Nitrit < 0,005 mg/l
NO3- Nitrat < 0,50 mg/l
HCO3- Hydrogencarbonat 805 mg/l

Quelle:
Analyse der Laborunion Höll vom 13.12.2023
Analysedaten der Ionen in mg/Liter
Diese Angaben unterliegen
natürlichen Schwankungen.

BAD SALZUFLEN
LIPPISCHES STAATSBAD SEIT 1818

Tourist-Information
Parkstraße 20
32105 Bad Salzuflen

T 05222 952-5200
info@bad-salzuflen.de
www.staatsbad-salzuflen.de

© Fotos: Adamski, Jacke;
Teutoburger Wald Tourismus / D. Ketz

Änderungen vorbehalten

Öffnungszeiten Wandelhalle:
täglich 09 – 18 Uhr | Parkstr. 24

Öffnungszeiten Trinkbrunnenausschank:
täglich 09.45 – 12.00 Uhr
14.45 – 17.00 Uhr

Quellwasser

aus dem Loosebrunnen

Wandelhalle
Heilkraft der Sole

BAD SALZUFLEN
LIPPISCHES STAATSBAD SEIT 1818

Natürliches Heilwasser

aus dem Loosebrunnen

Genießen Sie das traditionsreiche Ritual des Trinkbrunnenausschanks in der Wandelhalle für die tägliche Versorgung mit Mineralien.

Minerialien für Ihr Wohlbefinden

Trinken Sie das Heilwasser in gemäßigter Menge in kleinen Schlucken. Für den täglichen Genuss empfehlen wir 1 – 2 Gläser (max. 0,4 l).

1 Liter Heilwasser aus der Loosequelle deckt den folgenden Anteil des empfohlenen Tagesbedarfs an Mineralien (erwachsene Menschen):

- Natrium: 93 %
- Magnesium 25 %
- Calcium 40 %

Für Ihre Gesundheit

Anwendungsgebiete:

Heilwasser aus dem Loosebrunnen ist ein naturbelassenes, mineralhaltiges Quellwasser, das als natürliche Mineralstoffquelle verwendet werden kann. Es wird unterstützend angewendet bei:

- Magenschleimhautentzündung
- Störung der Magensäureregulation
- Unterschwelligen Entzündungsprozessen
- Osteoporose
- Entzündlich bedingten Störungen des Magen-Darm-Traktes
- Ernährungsbedingtem Calciummangel
- Leichten Formen der Obstipation

Bitte beachten:

Das Heilwasser aus dem Loosebrunnen darf nicht angewendet werden, wenn Sie

- überempfindlich (allergisch) gegen Bestandteile des Heilwassers aus dem Loosebrunnen sind,
- zu viel Wasser im Körper haben (Hyperhydratation),
- einen starken Anstieg von Natrium oder Chlorid in Ihrem Blut haben (schwere Natriämie ode Hyperchlorämie),
- unter Bluthochdruck leiden,
- unter Erkrankungen leiden, bei denen die Flüssigkeitszufuhr eingeschränkt werden muss (z. B. Herzmuskelschwäche, Wassereinlagerungen, Bluthochdruck, Niereninsuffizienz, Schwangerschaftstoxikose),
- eine Neigung zur Bildung von Calcium- und Harnsäuresteinen haben,
- unter schweren Erkrankungen des Magen-Darmtraktes leiden.

BAD SALZUFLEN
LIPPISCHES STAATSBAD SEIT 1818

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen:

Lassen Sie sich vor der Anwendung von Heilwasser aus dem Loosebrunnen in Ihrer Arztpraxis oder Apotheke beraten, wenn Sie Folgendes haben:

- Abnorm niedrigen Kaliumspiegel im Blut (Hypokaliämie)
- Abnorm hohen Natriumspiegel im Blut (Hypernatriämie)
- Abnorm hohen Chloridspiegel im Blut (Hyperchlorämie)
- Eine Erkrankung, bei der Ihre Natriumzufuhr niedrig sein muss (z. B. Herzschwäche, schwere Nierenerkrankungen, Flüssigkeitsansammlungen im Körpergewebe, Flüssigkeitsansammlung in der Lunge, Bluthochdruck, Eklampsie in der Schwangerschaft).

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:
Stadt Bad Salzuflen
Rudolf-Brandes-Allee 19
32105 Bad Salzuflen
T 05222 952-500

Stand der Information:
19.11.2024